



Protokoll Mitgliederversammlung 2013 am 16.11.2013

Teilnehmer (+) und Verteiler:

+ Schnepf, Michael	1. Vorsitzender
+ Schöpfer, Hans-Jürgen	Stellv. Vorsitzender
+ Schickel, Fritz	Stellv. Vorsitzender
+ Rebsdorf, Peter	Stellv. Vorsitzender
+ Westermann, Hans-Karl	Hauptkassier
+ Rödler, Andreas	Schriftführer
+ Westermann, Edwin	Ressort Veranstaltungen
+ Rahner, Jochen	Ressort Veranstaltungen
+ Weiß, Harald	Ressort Mitgliedsverwaltung
+ Horig, Margit	Geschäftsstellenleiterin

z. Kts.:

Wessel, Michael	Ehrenvorsitzender
Feix, Roland	Ehrenmitglied
Florus, Manfred	Ehrenmitglied
Schnepf, Heinz	Ehrenmitglied
Vogler, Carl-Heinz	Ehrenmitglied
Regionalbeauftragte	

Die 20. ordentliche Mitgliederversammlung des Unimog-Club-Gaggenau fand am 16.11.2013 um 14.00 Uhr in der Markthalle in Bischweier statt.

Agenda:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte des Vorstandes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung des Vorstandes
7. Bestellung des Wahlleiters
8. Wahl des ersten stellvertretenden Vorsitzenden
9. Wahl des Schriftführers
10. Bestätigung neuer Ressortleiter
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Antrag zur Mitgliederversammlung
13. Vorschau 2014
14. Verschiedenes

Gez. Michael Schnepf
1. Vorsitzender

Gez. Andreas Rödler
Schriftführer

1.	Begrüßung
Der erste Vorsitzende, Michael Schnepf, begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder. Eingetragen in die Anwesenheitsliste haben sich insgesamt 125 Mitglieder und 12 Gäste. Begrüßen konnte der erste Vorsitzende auch den Ehrenvorsitzenden des UCG, Michael Wessel und die Ehrenmitglieder Heinz Schnepf und Carl-Heinz Vogler. Des Weiteren begrüßte Michael Schnepf das Mitglied Nr. 1 des UCG, Hans-Jürgen Wischhof, den Vorsitzenden des Unimog-Museums Vereins, Stefan Schwaab und die Kollegen des Unimog Veteranenclubs. Begrüßen konnte Hr. Schnepf außerdem Mitglieder des Unimog Club Niederlande, die Vertreter der örtlichen Presse, die Regionalbeauftragten und deren Stellvertreter sowie das Verpflegungsteam um Sandra Rödler und dankte dem Team für die Organisation und Hilfe. Dank übermittelte Michael Schnepf auch an die zahlreichen Kuchenspender. Michael Schnepf begrüßte die Leiterin der UCG-Geschäftsstelle, Margit Hörig, und dankte Ihr für Ihren außerordentlichen Einsatz für den Unimog-Club-Gaggenau, der weit über das übliche Maß hinausgeht. Als kleine Aufmerksamkeit wurde Ihr ein Blumenpräsent überreicht. Außerdem begrüßte Michael Schnepf die Vorstandskollegen, denen er für die gute und engagierte Zusammenarbeit dankte. Im Anschluss stellten sich die einzelnen Vorstandsmitglieder den Anwesenden kurz vor. Begrüßen konnte Michael Schnepf auch den Bürgermeister Robert Wein, dem er im Anschluss das Wort übergab. Bürgermeister Wein begrüßte den Unimog-Club und alle seine Mitglieder im Namen der Gemeinde Bischweier. Herr Wein freute sich über die gute Zusammenarbeit zwischen dem UCG und der Gemeinde und auch dem Unimog-Museum. Für das Museum hat die Gemeinde kürzlich eine Befreiung vom Bebauungsplan erteilt um eine Halle bauen zu können. Letztes Jahr konnte Hr. Wein aufgrund eines Thailandurlaubs nicht anwesend sein. Von diesem Urlaub zeigte er der Versammlung einige Fotos auf denen u.a. Unimog vom Typ U2450L 6x6 vor verfallenen Denkmälern und Gebäuden zu sehen waren. Um leer stehende Gebäude und Ladengeschäfte in Bischweier wiederzubeleben wird derzeit an der Sanierung und Umgestaltung des Ortskernes gearbeitet. Ab dem kommenden Jahr wird auch der Kindergarten grundlegend saniert werden. Während dieser Umbauzeit wird die Markthalle durch den Kindergarten genutzt und steht somit für die Vereine nicht zur Verfügung. Ab 2015 kann die Halle wieder durch den UCG genutzt werden. Der Bürgermeister wünschte der Versammlung einen harmonischen Sitzungsverlauf und gab das Wort zurück an Hr. Schnepf. Michael Schnepf begrüßte weiterhin Ueli Bicker und Claudio Lazzarini vom Unimog-Club Schweiz sowie alle Personen, die er im Rahmen seiner Grußworte nicht erwähnt hatte. Michael Schnepf stellte fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung satzungs- und fristgerecht erfolgt ist und die Versammlung beschlussfähig ist. Michael Schnepf erläuterte die Tagesordnung auch im Hinblick darauf, dass die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte teilweise geändert wurde und fragte nach, ob es Einwände zur Änderung der Tagesordnung gibt. Nachdem keine Einwände gegen die Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte erhoben wurden, fuhr Herr Schnepf fort. Die komplette Tagesordnung wurde im Heft'l veröffentlicht und die geänderte Tagesordnung lag auf den Tischen in Papierform aus. Michael Schnepf stellte außerdem fest, dass ein Antrag für die Versammlung eingegangen ist und dieser im Heft'l satzungsgemäß veröffentlicht wurde.	

2.	Totenehrung
Michael Schnepf bat die Anwesenden, sich zu erheben und der verstorbenen Mitglieder • Rösel Dettmar • Michael Blöchl • Dieter Witte • Martin Tegtmeier • Eduard Sillmen • Gunter Obländer • Peter Springer • Helmut Weißbeck • Claus Breuning	

- Jörg Stanzel
- Jürgen Hoffschmidt
- Martin Seibold
- Erhard Krämer
- Paul Büns
- Hubert Wingender
- Erwin Marquardt
- Siegfried Schumacher
- Hermann Zauscher
- Margarete Heil
- Dr. Heinrich Scharnagl

zu gedenken.

Der UCG wird den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Michael Schnepf dankte den Mitgliedern, dass sie sich zu Ehren der Toten erhoben haben.

3.	Berichte des Vorstandes
3.1	Bericht des ersten Vorsitzenden Michael Schnepf
Michael Schnepf ging in seinem Bericht auf die Ereignisse des vergangenen Jahres ein, indem der UCG seinen 20. Geburtstag feierte. Der Terminkalender war über das ganze Jahr mit Stammtischen, Ausfahrten, Schraubertreffs und Teilmärkten gut gefüllt. Vom 10.-14. April war der Club auf der Messe Techno Classica in Essen vertreten. Die Messe in Essen wurde vor Ort von Harald Siegert und seinen Mitstreitern organisiert. Da der Unimog 406 im Jahre 2013 seinen 50. Geburtstag feiert, wurde der 406 von Harald Siegert auf dem Messestand präsentiert. Für den tollen Messeauftritt bedankte sich Hr. Schnepf bei den Organisatoren und Helfern recht herzlich. Im Rahmen der Messe in Essen trafen sich auch die Vorstände, Redakteure und Webmaster der Mercedes-Benz Markenclubs zum Informations- und Erfahrungsaustausch. Deshalb war Essen auch ein Pflichttermin für die Clubleitung. Das Jahrestreffen vom 31.05.- 02.06. fand in einem Steinbruch in Brigachtal statt. Richard Koch, Regionalbeauftragter der Region Schwarzwald-Baar hat mit seinen Helfern ein tolles Treffen organisiert. Die Organisation, Verpflegung und Stimmung waren gut, nur das Wetter hätte besser sein können. Michael Schnepf bedankte sich noch einmal herzlich bei allen Organisatoren und Helfern, besonders an die, welche im Regen Dienst taten, damit die Teilnehmer im Gelände fahren konnten. Nach dem Verkehrschaos in der Neufeldstraße beim Teilemarkt 2012 signalisierten die Genehmigungsbehörden keine Aufhebung des einseitigen Halteverbotes mehr. Durch den Wegfall der Parkmöglichkeiten musste schweren Herzens auf den traditionellen Standort bei der Fa. Holzbau Westermann verzichtet werden und ein Alternativstandort für den Teilemarkt gesucht werden. Dank Edwin Westermann's guten Verbindungen kam es zu Gesprächen mit dem MSC Puma Kuppenheim die dazu führten, dass der Teilemarkt auf deren Motoballplatz stattfinden konnte. Die Reaktionen der Händler und Besucher auf den neuen Standort waren positiv. Eine Wiederholung in 2014 wird daher angestrebt. Der exakte Termin steht noch nicht fest, da dieser abhängig ist vom Spielplan der Motoballer. Ein Termin Mitte Oktober wird wieder favorisiert. Der endgültige Termin wird rechtzeitig im Heft '1 bekannt geben. Bezüglich des Heft '1 gab Michael Schnepf bekannt, dass Chefredakteur Michael Endres aus beruflichen Gründen, sein Engagement für das Heft '1 nicht weiter aufrecht halten kann und gebeten hat, nach dem Heft '1 81 von seinen Aufgaben entbunden zu werden. Michael Wessel hat sich bereit erklärt, für eine begrenzte Zeit das Thema Heft '1 zu koordinieren. Außerdem erklärte Michael Schnepf die erforderliche Einverständniserklärung für Beitragslieferanten, die aufgrund einer Änderung des Urheber- und Leistungsschutzrecht im Sommer 2013 erforderlich wurde. Seit diesem Jahr schreibt Peter Rebsdats für die ausländischen, englischsprachigen Mitglieder eine Zusammenfassung des Heft '1 in englischer Sprache. Die Verteilung erfolgt per Email. Hinsichtlich der Email-Adressen bat Hr. Schnepf um die Ergänzung/Aktualisierung derselben in der Online-Datenbank, da die Regionalbeauftragten mittels Newsletter per Email über Veranstaltungen in den Regionen informieren. Michael Schnepf führte weiterhin auf. Dass anlässlich des Jubiläums „125 Jahre Frau am Steuer“ im Heft '1 80 ein Technik-Tipp mit Frauen erschienen ist, worauf zahlreiche positive Rückmeldungen und Bitten, so etwas zu wiederholen, eingegangen sind.	

Im Jahr 2013 feierte auch der MBtrac Geburtstag. Im Juli 1973 lief, nach seiner Vorstellung auf der DLG 1972, der erste MBtrac vom Band. Mehr Informationen hierzu erscheinen im Heft 'I 81, das bis Mitte Dezember ausgeliefert sein müsste.

Als Nächstes kam Michael Schnepf auf die Internet-Foren zu sprechen. Der UCG selbst betreibt kein Internetforum, wodurch die Lesetätigkeit im Vorstand gegen null geht. Beim Vorstand gehen allerdings immer wieder Beschwerden von Mitgliedern über den Ton, den Umgang und den Inhalt der Unimog-Foren ein. Die Zahl der Beschwerden war im vergangenen Jahr stark angestiegen. Aus überlassenen Unterlagen ist zu sehen, dass vernünftige und sachliche Beiträge deutlich in der Unterzahl sind. Im realen Clubleben hingegen, beispielsweise bei Veranstaltungen, ist der Umgang sehr kameradschaftlich geprägt. Daher scheint es, dass sich eine anonyme Minderheit in Foren auf niederem Niveau austobt.

Der UCG möchte ein harmonisches Miteinander unter allen Unimogfans erreichen um die Außenwirkung des Clubs und der gesamten Unimoggemeinde nicht zu schaden.

Michael Schnepf bedankte sich daher bei den Verfassern von sachlichen, vernünftigen Beiträgen die sich dem Ganzen entgegenstellen.

3.1a Ehrungen

Für seine langjährige Förderung und Unterstützung des UCG wurde das UCG-Mitglied Nr.1, Herr Hans-Jürgen Wischhof, von Michael Schnepf zum Ehrenmitglied ernannt.

Mit besonderem Dank für die sehr gute Zusammenarbeit und hervorragende Unterstützung ernannte Michael Schnepf auch seinen Stellvertreter Hans-Jürgen Schöpfer, der nach 15 Jahren Vorstandsarbeit aus dem aktiven Vorstandsgeschäft ausscheidet, zum Ehrenmitglied. Herr Schöpfer unterstützte den Vorstand in allen rechtlichen Fragen und ihm verdankt der Club ein hervorragend aufgebautes und organisiertes UCG-Archiv.

Des Weiteren ernannte Herr Schnepf das UCG-Urgestein Edwin Westermann zum Ehrenmitglied. Er war Organisator von Teilemärkten, Schraubertreffs und Teilnehmer an Ausfahrten aller Art. Edwin Westermann scheidet nach 20 Jahren Vorstandsarbeit aus dem aktiven Vorstand aus.

Michael Schnepf bedankte sich im Namen aller Mitglieder für den Einsatz, die Unterstützung und die zum Wohl des Clubs geleistete Arbeit der neuen Ehrenmitglieder.

Die Vorstandschaft übergab den Ehrenmitgliedern Präsente und das Wort wurde an Hans-Jürgen Wischhof übergeben.

Herr Wischhof bedankte sich auch im Namen der beiden anderen neuen Ehrenmitglieder für die Ernennung beim Vorstand. In seinen Dankesworten ging Hr. Wischhof auf die Einstellung des MBtrac und die Umstrukturierung des Unimog-Bereichs in den Folgejahren ein. Mit dem UCG und dem Unimog Museum hat der Unimog viele Markenbotschafter.

Herr Wischhof erläuterte außerdem, dass Edwin Westermann tatkräftig beim Aufbau des Museums unterstützt und mitgewirkt hat. Herr Wischhof zeigte auch die Leistungen von Hans-Jürgen Schöpfer auf. Herr Schöpfer hat Außerordentliches geleistet mit dem Aufbau des UCG-Archivs und dem Unimog-Museum-Archivs.

Im Namen des Vorstandes des Unimog-Museums und des Kuratoriums bedankte sich Hr. Wischhof bei Edwin Westermann und Hans-Jürgen Schöpfer für die geleistete Arbeit.

Im Anschluss an die Ehrungen übergab der erste Vorsitzende das Wort an den Schriftführer Andreas Rödler.

3.2 Bericht des Schriftführers Andreas Rödler

Zunächst berichtete der Schriftführer über die Vorstandssitzungen zu denen sich der Vorstand im Berichtszeitraum siebenmal getroffen hatte. Hinzu kamen viele Arbeits- und Kleingruppensitzungen. Sitzungsschwerpunkte waren der Messeauftritt in Essen, das Jahrestreffen in Brigachtal, das Unimog-Heft', Club-Shop-Artikel, Datenschutz im Verein, die Regionalbeauftragtenitzungen, die Regionalgruppen und deren Veranstaltungen sowie viele weitere Punkte wie z.B. Anfragen von Mitgliedern usw.

Anschließend gab Andreas Rödler einen Überblick über die Mitgliederzahlen.

Mit dem Ende des vergangenen Berichtsjahres hat der Unimog-Club effektiv 6381 aktive Mitglieder und die höchste Mitgliedsnummer lautet 8350.

Im Berichtsjahr sind 117 Austritte zu verzeichnen. Denen gegenüber stehen 275 Neumitglieder.

Insgesamt konnte der UCG einen Zuwachs von 158 Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr verzeichnen.

Herr Rödler schloss seinen Bericht und erwähnte dass sowohl die Mitgliederstatistik als auch das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung in der Paus oder nach der Versammlung eingesehen werden können.

3.3	Bericht des Kassiers Hans-Karl Westermann
Hans-Karl Westermann stellte den Kassenbericht und die wesentlichen Buchungsposten vor und meldete einen ausgeglichenen Haushalt. Der Club hatte, so Hans-Karl Westermann, im Berichtszeitraum Gesamteinnahmen in Höhe von 277.158,21€ und Gesamtausgaben von 239.101,21€. Somit ergibt sich ein operatives Ergebnis vor Steuern in Höhe von 38.057,00€. Bei dem genannten Vereinsergebnis sind Rückstellungen für Steuern, Club-Cards etc. zu berücksichtigen. Nach deren Abzug bleibt ein operativer Gewinn von 5.957,00€. Hans- Karl Westermann gab das Wort zurück an den ersten Vorsitzenden.	

4.	Bericht der Kassenprüfer
Edgar Rost berichtet über die Kassenprüfung, die am 12.11.2013 durch Paul Westermann und Edgar Rost in Kuppenheim stattgefunden hat. In Stichproben wurden die Beleg- und Buchführung geprüft. Hierbei wurden keine Auffälligkeiten festgestellt. Die Buchungsangaben stimmen mit den Bankauszügen überein und alle Einnahmen und Ausgaben sind nachvollziehbar. Edgar Rost stellte die korrekte Buchführung fest und schlug der Mitgliederversammlung die Entlastung des Kassiers vor.	

5.	Entlastung des Kassiers
Im Anschluss wurde Hans-Karl Westermann von der Mitgliederversammlung einstimmig per Handzeichen entlastet.	

6.	Entlastung des Vorstandes
Michael Schnepf bat Claudio Lazzarini die Entlastung des Vorstandes durchzuführen. Der Vorstand wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig per Handzeichen entlastet. Nach der Entlastung fand die Pause von 15:10 Uhr bis 15:40 Uhr statt. Nach der Pause leitete Hr. Wischhof den zweiten Teil der Versammlung mit Informationen zu den U2450L 6x6 aus den Thailand-Bildern ein.	

7.	Bestellung des Wahlleiters
Als Wahlleiter schlug Michael Schnepf Claudio Lazzarini vor, der sich hierzu bereit erklärte. Weitere Vorschläge wurden nicht vorgebracht, so dass Michael Schnepf das Wort an Claudio übergab.	

8.	Wahl des ersten stellvertretenden Vorsitzenden
Der vom Vorstand vorgeschlagene Fritz Schickel erklärte sich bereit für das Amt des ersten stellvertretenden Vorsitzenden zu kandidieren. Weitere Kandidaten wurden nicht vorgeschlagen. Fritz Schickel wurde einstimmig per Handzeichen von der Mitgliederversammlung zum ersten stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.	

9.	Wahl des Schriftführers
Andreas Rödler erklärte sich bereit für eine weitere Amtsperiode zu kandidieren. Weitere Kandidaten wurden nicht vorgeschlagen. Andreas Rödler wurde einstimmig per Handzeichen von der Mitgliederversammlung als Schriftführer wiedergewählt.	

10.	Bestätigung neuer Ressortleiter
10.1	Wahl des Ressortleiters „Veranstaltungen“
Für das Ressort „Veranstaltungen“ wurde Jochen Rahner als Kandidat vom Vorstand vorgeschlagen. Weitere Kandidaten wurden nicht vorgeschlagen. Herr Rahner stellte sich den Mitgliedern kurz vor. Jochen Rahner wurde einstimmig per Handzeichen von der Mitgliederversammlung als Ressortleiter „Veranstaltungen“ gewählt.	

10.2	Wahl des Ressortleiters „Mitgliederverwaltung“
Für das neue Ressort „Mitgliederverwaltung“ wurde Harald Rolf Weiß als Kandidat vom Vorstand vorgeschlagen. Weitere Kandidaten wurden nicht vorgeschlagen. Herr Weiß stellte sich den Mitgliedern kurz vor. Harald Rolf Weiß wurde einstimmig per Handzeichen von der Mitgliederversammlung als Ressortleiter „Mitgliederverwaltung“ gewählt.	

11.	Wahl der Kassenprüfer
Edgar Rost und Paul Westermann erklärten sich bereit für eine weitere Amtsperiode zu kandidieren. Weitere Kandidaten wurden nicht vorgeschlagen. Edgar Rost und Paul Westermann wurden einstimmig per Handzeichen von der Mitgliederversammlung als Kassenprüfer wiedergewählt.	

12.	Antrag zur Mitgliederversammlung
Ein Antrag von Carl-Heinz Vogler ist im Vorfeld der Versammlung fristgerecht beim ersten Vorsitzenden eingegangen. Dieser Antrag wurde im Heft'I 80 vollständig abgedruckt. Michael Schnepf stellte die Inhalte des Antrags in Kurzform vor. Im ersten Teil des Antrags wurde die Umbenennung von Vorsitzender in Präsident beantragt. Im zweiten Teil wurde beantragt, Vorstandsmitglieder, die zu Ehrenmitgliedern ernannt werden den Titel ‚Ehrenvorstandsmitglied‘ zu verleihen. Herr Schnepf erklärte der Versammlung, dass nach einer Zustimmung der Versammlung zu den o.g. Anträgen eine Satzungsänderung erarbeitet werden müsste. Die neue Satzung müsste dann zusammen mit der alten Satzung im Heft'I abgedruckt werden um in der Mitgliederversammlung 2014 von den Mitgliedern angenommen oder abgelehnt zu werden. Herr Schnepf fragte die Anwesenden nach Ihrer Meinung: Herr Richard Hartmann meldete sich und brachte zum Ausdruck, dass Regionalbeauftragten ab 15 oder 20 Jahren Tätigkeit zu Ehrenmitgliedern ernannt werden sollten. Herr Schnepf erwiderte, dass der Titel Ehrenmitglied eher leistungs- als zeitabhängig ist. Herr Klaus Lukas fragte Michael Schnepf, wie seine persönliche Meinung zu diesem Antrag sei. Herr Schnepf erklärte, dass er die Bezeichnung ‚Präsident‘ nicht brauche und diese Bezeichnung eher im Rahmen von internationalen Treffen von Clubs genutzt wird. In mehreren Wortmeldungen von Mitgliedern wurde zum Ausdruck gebracht, dass die Bezeichnung ‚Vorsitzender‘ ausreichend ist und die Bezeichnung ‚Präsident‘ nicht passend ist für einen Unimog-Club. Herr Gisbert Hindennach bat Carl-Heinz Vogler den Antrag zurückzuziehen, worauf keine Reaktion erfolgte. Bernd Panther beantragte eine geheime Abstimmung des Antrages. Diese wurde daraufhin für den ersten Teil des Antrags durchgeführt. Während die Auszählung der Stimmen der ersten Abstimmung lief, erläuterte Herr Schnepf den zweiten Teil des Antrags und die ebenfalls erforderliche Satzungsänderung. Holger Girschikofsky vertrat die Meinung, dass der Antrag abgelehnt gehört, da die Ehrenmitgliedschaft bereits eine sehr hohe Auszeichnung ist. Bernd Panther beantragte ebenfalls eine geheime Abstimmung des Antrages. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen kamen wurde mit der Abstimmung begonnen. Nach Auszählung der Stimmzettel beider Abstimmungen teilte Michael Schnepf die folgenden Ergebnisse mit. Antrag Teil 1: 105xNein; 9xJa; 2x ungültig; 1x Enthaltung Antrag Teil 2: 111xNein; 4xJa; 0x ungültig; 2xEnthaltung Aufgrund der Abstimmungsergebnisse wurden beide Antragsteile mehrheitlich abgelehnt. Die Ergebnisse wurden mit Applaus begrüßt.	

13.	Vorschau 2014
Michael Schnepf gab einen Ausblick auf das Jahr 2013 indem u.a. folgende Veranstaltungen des bzw. mit dem UCG bevorstehen: • Messe Retro Classic in Stuttgart vom 13. - 16. März 2014 • Messe Techno Classica in Essen vom 26. - 30. März 2014 • Jahrestreffen 2014 in Aufenau vom 20.06. - 22.06.2014 • Mitgliederversammlung voraussichtlich am 15. November 2014 Des Weiteren stellte Herr Schnepf die folgenden Termine des Unimog Museums vor: • Ausstellung „Von Flößern, Harzer und Köhlern – Geschichte der Waldgewerbe im Murgtal“ vom 10.11.2013 - 10.04.2014 • Vorführung historischer Modelleisenbahnen vom 15.02. - 16.02.2014 • Kunstausstellung „Wald Art“ von Januar bis März 2014 • Ausstellung „Der Unimog in Berlin – Der Alleskönner im Kommunaleinsatz“ vom 27.04. - 05.10.2014 • Weltenbummler-Wochenende vom 25.07. - 27.07.2014 Nach der Vorschau auf das Jahr 2014 ging Herr Schnepf zum letzten Tagesordnungspunkt über und fragte nach Wortmeldungen worauf sich Michael Wessel meldete.	

14.	Verschiedenes
14.1	Wortmeldung Michael Wessel
Michael Wessel erläuterte, dass er sich überlegte hatte sich gerne wieder in die Clubarbeit einzubringen. Kurz darauf erreichte in die Information, dass Michael Endres sein Amt als Chefredakteur aus beruflichen Gründen niederlegen wird. Dies war Anlass seine Unterstützung bei der Heft'l-Erstellung anzubieten. Michael Wessel bittet alle Mitglieder um Unterstützung in Form von Verbesserungsvorschlägen, Artikeln, Bildern und Ideen zum Heft'l. Einsendung für Heft'l relevante Themen können ab sofort per Email an redaktion@unimog-club-gaggenau.de erfolgen. Michael Schnepf bedankte sich bei Michael Wessel für seine Ausführungen und fragte die Versammlung nach weiteren Wortmeldungen, worauf sich Claudio Lazzarini und Hans-Jürgen Wischhof meldeten.	

14.2	Wortmeldung Claudio Lazzarini und Hans-Jürgen Wischhof
Herr Lazzarini berichtete in der Funktion als Vorsitzender des Kuratoriums Unimog Museum: Im Frühjahr wurde ein restaurierter Böhlinger dem Unimog Museum übergeben. Bei der Restaurierung wurden ausschließlich Originalteile verwendet, die zum Teil nur sehr schwer zu finden waren. Daher fehlten bei der Übergabe auch noch einige Teile am Fahrzeug, die bis dahin nicht gefunden werden konnten. Mittlerweile konnte bis auf die Anhängerkupplung alle fehlenden Teile kostenlos durch UCG-Mitglieder und Unimog-Enthusiasten bereitgestellt werden. Im Rahmen seiner Rede übergab Herr Lazzarini die noch fehlende Kupplung an Herrn Wischhof. Unter anderem wird für das Fahrzeug nun noch ein Holder-Druckfass oder ein ähnliches Gerät für den Pritschenaufbau gesucht. Herr Lazzarini forderte die Mitglieder mit entsprechenden Geräten auf, sie mögen sich bitte an das Museum wenden und übergab das Wort an Herrn Wischhof. Herr Wischhof gratulierte Claudio zunächst zum Vorsitzenden des Kuratoriums und wünscht ihm in dieser Funktion viel Erfolg. Hans-Jürgen Wischhof möchte einen Arbeitskreis bilden aus Mitgliedern des Unimog-Museums und des Unimog-Club-Gaggenau um die Geschichte des Unimog fortzuschreiben. Einige der insgesamt zehn Themen des Arbeitskreises werden u.a. sein: • Unimog in USA • Unimog weltweit im Test • UX100 – Ein Paradigmenwechsel im Geschäftsmodell Unimog • Vertriebsorganisation des Unimog • Produktion des Unimog im Ausland • 40. Geburtstag der Baureihe SBU im Jahr 2014 • Unimog mit elektrischen Antrieben • Aufbauten und Geräte • uvm. Außerdem erwähnte Herr Wischhof, dass Herr Koluman dem Museum 10.000€ spenden wird, dessen	

Verwendungszweck Herr Wischhof bestimmen soll. Des Weiteren bat Herr Wischhof den Unimog Veteranenclub sich engagierend im Unimog Museum einzubringen und bat auch Herrn Wessel einen entsprechenden Artikel im Heft'I zu veröffentlichen.

Hans-Jürgen Wischhof bat alle Mitglieder sich aktiv im Vereinsleben und im Museum einzubringen.

Dieser Bitte schloss sich anschließend auch Michael Schnepf an und bat um die Weitergabe der Informationen an nicht anwesende Mitglieder.

Michael Schnepf bedankte sich bei den Herren Lazzarini und Wischhof für deren Ausführungen und übergab das Wort an Cock de Roon.

14.3 Wortmeldung Cock de Roon

Cock de Roon stellte Einzelheiten des 10. Jahrestreffens des Unimog-Club Niederlande vor, dass vom 11. – 13.04.2014 in Kootwijkerbroek auf einer Fläche von 4 ha stattfinden wird.

Ein weiteres Treffen findet ca. 7 km nördlich von Zandvoort mit Ausfahrten am Strand statt. Detaillierte Informationen sind auf der Homepage des Clubs www.unimog.nl zu finden. Ein Artikel wird auch im Heft'I erscheinen.

Michael Schnepf bedankte sich bei Cock de Roon für seine Ausführungen und fragte die Versammlung nach weiteren Wortmeldungen worauf sich Richard Hartmann meldete.

14.4 Wortmeldung Richard Hartmann

Herr Hartmann regte an, die Verstorbenen einmal im Jahr im Heft'I aufzuführen. Außerdem sollte die effektive Mitgliederzahl einmal im Jahr im Heft'I genannt werden.

Die Vorstandschaft nimmt die Anregungen auf. Michael Schnepf bedankte sich bei Hr. Hartmann.

14.5 Dank an Küchenpersonal

Michael Schnepf dankte dem Küchenpersonal für die tolle Verpflegung der Mitglieder. Allen Helfern wurden Blumenpräsente überreicht.

14.6 Wortmeldung Klaus Lukas / Vorstellung Jahrestreffen 2014

Michael Schnepf übergab das Wort an Klaus Lukas.

Herr Lukas informierte über die Eckpunkte des Jahrestreffens 2014, dass in Aufenau vom 20. – 22.06.2014 veranstaltet wird.

Die Anreise ist bereits am Donnerstag möglich und die Infrastruktur auf dem Gelände steht bis Montagvormittag für die Teilnehmer zur Verfügung.

Alle Informationen sind auch auf der Homepage der Regionalgruppe Rhein-Main zu finden.

In der Dezember-Ausgabe des Heft'I werden weitere Informationen zum Treffen und zur Anmeldung enthalten sein.

Michael Schnepf bedankte sich bei Herrn Lukas für seine Ausführungen und fragte die Versammlung nach weiteren Wortmeldungen. Als keine Wortmeldungen mehr folgten, schloss Michael Schnepf den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung um 16:07Uhr und wünschte allen Anwesenden ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Start ins neue Jahr und einen guten Nachhauseweg.

Anlagen zu diesem Protokoll:

- Anwesenheitsliste
- Protokoll Kassenprüfung 2012/2013